

RS OGH 1985/12/11 8Ob645/85, 8Ob538/86, 8Ob502/87, 7Ob725/87, 5Ob576/89, 2Ob540/95 (2Ob541/95), 1Ob2

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 11.12.1985

Norm

ABGB §279

ABGB §280

ABGB §281

AußStrG §16 BIII2c

Rechtssatz

Beim Kreis jener Personen, welche zum Sachwalter bestellt werden können, ist dem Gericht ein auf das Wohl der behinderten Person zugeschnittener Ermessensspielraum eingeräumt. Keine offenbare Gesetzeswidrigkeit, wenn die Vorinstanzen übereinstimmend der Ansicht waren, dass wegen notwendiger Rechtskenntnisse ein Rechtsanwalt als Sachwalter zu bestellen sei.

Entscheidungstexte

- 8 Ob 645/85
Entscheidungstext OGH 11.12.1985 8 Ob 645/85
Veröff: NZ 1987,95
- 8 Ob 538/86
Entscheidungstext OGH 19.03.1986 8 Ob 538/86
nur: Beim Kreis jener Personen, welche zum Sachwalter bestellt werden können, ist dem Gericht ein auf das Wohl der behinderten Person zugeschnittener Ermessensspielraum eingeräumt. (T1); Beisatz: Hier: Auswahl der Person des einstweiligen Sachwalters. (T2)
- 8 Ob 502/87
Entscheidungstext OGH 12.02.1987 8 Ob 502/87
nur: Keine offenbare Gesetzeswidrigkeit, wenn die Vorinstanzen übereinstimmend der Ansicht waren, dass Sachwalter zu bestellen sei. (T3)
- 7 Ob 725/87
Entscheidungstext OGH 21.01.1988 7 Ob 725/87
nur T1
- 5 Ob 576/89

Entscheidungstext OGH 20.06.1989 5 Ob 576/89

Auch

- 2 Ob 540/95

Entscheidungstext OGH 11.05.1995 2 Ob 540/95

nur T1; Beisatz: Hier: Ist klar, dass zur Besorgung der Angelegenheiten Rechtskenntnisse vorwiegend erforderlich sind, ist nach dem zwingenden Wortlaut des § 281 Abs 3 ABGB, eine rechtskundige Person im Sinne des § 281 Abs 3 ABGB zum einstweiligen Sachwalter zu bestellen. (T4) Veröff: SZ 68/95

- 1 Ob 252/97h

Entscheidungstext OGH 27.08.1997 1 Ob 252/97h

Auch; nur T1

- 9 Ob 97/98z

Entscheidungstext OGH 15.04.1998 9 Ob 97/98z

nur T1; Beis wie T4; Beisatz: Die Auswahl, Belassung oder Auswechslung eines schon bestellten Sachwalters geschieht unter dem leitenden Gesichtspunkt des Wohles des Betroffenen nach billigem Ermessen. (T5)

- 3 Ob 96/98h

Entscheidungstext OGH 27.05.1998 3 Ob 96/98h

nur T1

- 9 Ob 89/99z

Entscheidungstext OGH 02.06.1999 9 Ob 89/99z

Auch; Beis wie T5; Beisatz: Die Auswahl der Person eines Sachwalters geschieht unter dem leitenden Gesichtspunkt des Wohles des Betroffenen nach billigem Ermessen unter Berücksichtigung der Prioritätenreihung des § 281 ABGB. (T6)

- 10 Ob 60/00x

Entscheidungstext OGH 04.04.2000 10 Ob 60/00x

Vgl auch; nur T1; Beis wie T2; Beis wie T6

- 6 Ob 268/02h

Entscheidungstext OGH 07.11.2002 6 Ob 268/02h

Auch; Beis wie T6

- 1 Ob 116/03w

Entscheidungstext OGH 27.05.2003 1 Ob 116/03w

Vgl auch; Beis wie T6; Beisatz: In den Fällen, in denen im § 281 Abs 1 und 2 genannten Personen nicht auffindbar bzw verfügbar sind, ist (zur Sicherung eines zügigen Verfahrensablaufs) die Bestellung eines Rechtsanwalts zum einstweiligen Sachwalter häufig geboten, um den dem Betroffenen zgedachten zwingenden und schnellen Schutz im Verfahren gewährleisten zu können. (T7)

- 7 Ob 221/03f

Entscheidungstext OGH 15.10.2003 7 Ob 221/03f

Auch; Beis wie T4

- 6 Ob 4/06s

Entscheidungstext OGH 26.01.2006 6 Ob 4/06s

Beisatz: Hier: Materielle Kollisionssituation zwischen den Interessen des Betroffenen und denen seines Lebensgefährten. (T8)

- 10 Ob 18/08g

Entscheidungstext OGH 01.04.2008 10 Ob 18/08g

Vgl auch; Beisatz: Im Mittelpunkt der Entscheidung über die Auswahl des Sachwalters muss unter Berücksichtigung der Prioritätenreihung des § 279 ABGB das Wohl der Betroffenen stehen. (T9); Veröff: SZ 2008/37

- 7 Ob 105/08d

Entscheidungstext OGH 28.05.2008 7 Ob 105/08d

nur T1; Beisatz: Dies gilt auch für die Rechtslage nach dem SWRÄG 2006. (T10)

- 5 Ob 92/09d

Entscheidungstext OGH 09.06.2009 5 Ob 92/09d

nur T1; Beisatz: Rechtsanwälte zählen schon kraft Gesetzes zu den „besonders geeigneten Personen“. (T10)

- 7 Ob 189/09h

Entscheidungstext OGH 30.09.2009 7 Ob 189/09h

Auch

- 7 Ob 228/09v

Entscheidungstext OGH 18.11.2009 7 Ob 228/09v

Auch

- 3 Ob 20/12f

Entscheidungstext OGH 14.03.2012 3 Ob 20/12f

Auch; nur T1

- 7 Ob 184/12b

Entscheidungstext OGH 14.11.2012 7 Ob 184/12b

Auch; Beisatz: Der Sachwalterverein kann nicht ohne seine Zustimmung zum Sachwalter bestellt werden. (T11)

- 1 Ob 32/13g

Entscheidungstext OGH 07.03.2013 1 Ob 32/13g

nur T1

- 4 Ob 67/13a

Entscheidungstext OGH 18.06.2013 4 Ob 67/13a

nur T1

- 9 Ob 70/15g

Entscheidungstext OGH 26.11.2015 9 Ob 70/15g

Auch; nur T1

- 4 Ob 149/18t

Entscheidungstext OGH 23.08.2018 4 Ob 149/18t

Auch

- 2 Ob 185/18x

Entscheidungstext OGH 29.11.2018 2 Ob 185/18x

Auch; nur T1

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1985:RS0087131

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

25.01.2019

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2024 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at